

Ein Tag speziell für die Mädchen

„Girl's Day“ in der Schützengesellschaft „Edelweiß“ Dingolfing



Gruppenfoto mit den Teilnehmerinnen am Girl's Day.

Dingolfing. (af) Das erste Mal überhaupt fand im Dingolfinger Ferienprogramm ein „Girl's Day“ im Schützenverein statt. Veranstaltet wurde dies von der Schützengesellschaft „Edelweiß“ Dingolfing in ihrem Vereinsgelände im Gasthaus zum Lamm in der Oberen Stadt. Die pfiffige Idee wurde von den fünf teilnehmenden Mädchen mehr als honoriert und der „Girl's Day“ wurde dadurch zu ei-

nem vollen Erfolg. Auch weil die Teilnehmerinnen den Verein mit hervorragenden Leistungen begeisterten. Speziell für die Mädchen fand am vergangenen Freitag über vier Stunden lang ein „Crashkurs“ in Sachen Schießsport bei der Schützengesellschaft „Edelweiß“ Dingolfing e.V. statt. Schon seit 1909 existiert der traditionelle Dingolfinger Schützenverein, der in seiner langen Ver-

einshistorie schon viele Erfolge feiern konnte. So stellte der Verein schon desöfteren den Gaumeister in der Pistole und am Gewehr. Auch bei der niederbayerischen Meisterschaft sind regelmässig Teilnehmer und Teilnehmerinnen von der Schützengesellschaft „Edelweiß“ mit von der Partie. Momentan hat der Verein knapp mehr als 100 Mitglieder und will mit dem „Girl's Day“ vielleicht das eine oder andere

semeln und Muffins ging es dann weiter mit einem Schießspiel, wo die Siegerin einen Kinogutschein als Preis gewinnen konnte. Danach durften die Mädchen sogar zehner-Serien schießen um den normalen Ablauf eines Trainings zu simulieren. Zu guter Letzt ging es dann noch an die Armbrust. Markus Kempf von der Schützengesellschaft „Edelweiß“ zeigte sich begeistert von den Leistungen der Mädchen: „Die Mädchen haben wirklich sehr gut geschossen und es hat allen sichtlich Spaß gemacht. Da wäre sicherlich das eine oder andere Talent mit dabei“. Vielleicht überlegt es sich ja eine Teilnehmerin und geht ab sofort regelmäßig zum Schießen. Dem Traditionsverein würde das auf jeden Fall gefallen.

Die Polizei meldet...

Polizeibeamte beleidigt

Am Samstag gegen 23.50 Uhr erhielt ein 33-jähriger Mann aus Frontenhausen ein Hausverbot für das Festzelt in Frontenhausen. Weil er dieses nicht befolgte wurde die Polizei zu Hilfe gerufen. Der betrunkene Mann musste dann von der Polizei aus dem Festzelt geführt werden. Hierbei wurden die Beamten von ihm grob beleidigt. Der Mann erhält dafür eine entsprechende Strafanzeige.

Alkoholisiert und ohne Führerschein

Am Sonntag gegen 1.50 Uhr fuhr ein 26-jähriger Rumäne aus Loiching mit einem BMW auf der alten B 11 in Richtung Landshut. Am Kreisverkehr in Lichtensee übersah er die dortige Mittelsinsel und fuhr

auf diese auf. Bei dem Unfall wurde sein Beifahrer, ein 30-jähriger Mann aus Simbach/Landau, welcher auch Besitzer des BMW ist, so stark verletzt, dass er stationär im Klinikum Dingolfing behandelt werden musste. Bei der Unfallaufnahme wurde festgestellt, dass der Fahrer unter Alkoholeinfluss stand und keinen Führerschein besitzt, weshalb eine Blutentnahme im Krankenhaus Dingolfing angeordnet wurde. Der Personenkraftwagen wurde bei dem Unfall stark beschädigt. Fahrer und Fahrzeughalter werden zur Anzeige gebracht.

Schlägerei

Am Sonntag gegen 2.30 Uhr kam es in der Vilsbiburger Str. in Frontenhausen zu einer Auseinandersetzung mit mehreren Beteiligten. Nach den derzeitigen Ermittlungen wurde eine 24-jährige Frontenhausenerin zuvor auf dem Volksfest von einem 21-jährigen aus Loiching mit einem Maßkrug auf den Kopf geschlagen. Der Loichinger schlug dann in der Vilsbiburger Str. einem 18-jährigen Frontenhausener, der in Begleitung der 24-jährigen war, mit der Faust ins Gesicht. Der Frontenhausener schlug dem Loichinger deswegen mit einem Trinkglas an den Kopf. Alle Beteiligten trugen leichte Verletzungen davon.

Kanaldeckel ausgehängt

Am Samstag gegen 4 Uhr wurde auf Höhe Finkenweg 9 in Frontenhausen von einem Unbekannten ein Kanaldeckel ausgehängt. Glücklicherweise kam es zu keinem Unfall. Die Polizeiinspektion Dingolfing bittet um Hinweise auf den Täter unter Telefon 08731/31440.

Mariner pflegten die Kameradschaft

Ehrungen treuer Mitglieder



Hugo Döringer wurde von der Vorstandschaft geehrt.

Dingolfing. (ns) Am Samstag trafen sich die Mitglieder der Marinekameradschaft Dingolfing und Umgebung mit ihren Partnern bei der Falterhütte um dort einige Stunden mit Gleichgesinnten zu verbringen.

Vorstand Norbert Schmiedek war sehr erfreut so viele Mitglieder begrü-

ßen zu können. Das die ehemaligen Seeleute bestens zusammen halten, zeigte sich erneut, als die Frauen reichhaltig mit Kuchen und Salaten aufkreuzten und so das Buffet zur Augenweide machten. Die „Wirtsleute“ Elsa und Franz, hatten alle Hände voll zu tun um den Ansturm her zu werden. Während man sich mit Kaffee und Kuchen labte, nahm der Erste Vorsitzende Ehrungen verdienender langjähriger Fördermitglieder vor. Leider konnten einige der 17 zu ehrenden den Termin auf der Falterhütte nicht wahrnehmen, so dass nur eine Handvoll Mitglieder, Ehrenzeichen und Ehrenurkunde persönlich in Empfang nehmen konnten.

Zu den Ehrenden gehörten: Tobias Schmiedek (ist seit elf Jahren Mitglied), Heidi Lummer (zwölf), Ernst Höhl (13), Helga Maier (15), Ilse Reinhold (16), Philipp Fink (16), Herta Brunner (17), Georg Fuchs (17) diese Personen bekamen das Ehrenzeichen in Bronze. Das Ehrenzeichen in Silber ging an: Wasyl Zrada (21), Elisabeth Sterr (22), Henriette Sandner (29) und Hans Amrein (26). Die Auszeichnung in Gold erhielten Anna Schmiedek (32), Charlotte Rebitzer (33), Karin

Simmat (35) und Else Meißner (35). Eine Ehrung der ganz besonderen Art, konnte der Landesleiter Bayern-Süd im DMB und Ehrenvorsitzender der Marinekameradschaft Dingolfing und Umgebung Hans Leitl zusammen mit dem MK Vorsitzenden Norbert Schmiedek vornehmen. Der vor kurzer Zeit von der MK Plattling/Deggendorf, die sich bedauerlicher Weise auflöste, zur MK Dingolfing gewechselte Kamerad Hugo Döringer konnte aus den Händen von Hans Leitl die Ehrennadel nebst Urkunde für 50-jährige Mitgliedschaft im Deutschen Marinebund (DMB) entgegen nehmen. Wal-

ter Jäkel ein Sänger des Shanty Chor überraschte Vorstand Schmiedek mit einem Bild des Chor von einem Auftritt in Hamburg. Das sich der Shanty-Chor an diesem Tag mächtig ins Zeug legte und die zahlreichen Gäste bei Laune hielt ist eine Selbstverständlichkeit gewesen.

Das man sich den Chor bei seinem ersten Konzert am 20. November wieder anhören wird, darüber waren sich alle einig. Zum leiblichen Wohl waren genügend Spezialitäten vom Grill vorhanden. Bei maritimen Klängen und Liedern endete ein wunderbarer Tag.

HEUTE IM KINO

Dingolfing – Mengkofener Straße 1

Autom. Programmansage: 08731/7807

Platzreservierung: 08731/3261160

oder online: www.cinema-dgf.de

DAS A-TEAM - der Film	- ab 12
14.45 - 17.15 - 20.00 Uhr	
KINDSKÖPFE	- ab 0
17.30 - 20.15 Uhr	
TOY STORY 3	- ab 0
14.45 - 17.15 Uhr	
INCEPTION	- ab 12
19.45 Uhr	
KARATE KID	- ab 6
14.30 Uhr	
KNIGHT & DAY	- ab 12
17.00 Uhr	
ECLIPSE - BISS ZUM ABENDROT	- ab 12
20.00Uhr	
MARMADUKE	- ab 0
15.00 Uhr	

Schmankerl zum Gäubodenvolksfest gibt's auch bei uns!

Zeichnungsfrist: Von 09. bis 24. August 2010

*Stufenzins-Inhaberschuldverschreibung mit fester Zinsstaffel 1. Jahr: 1,25%, 2. Jahr: 1,50%, 3. Jahr: 1,75%, 4. Jahr: 3,00% +++ Rückzahlung zu 100% bei Endfälligkeit durch die Sparkasse Niederbayern-Mitte +++ 4 Jahre Laufzeit +++ Kurs der IHS ist Markteinflüssen unterworfen +++ Kursverluste möglich bei vorzeitiger Veräußerung +++ Stückelung 50,- € +++ Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Kundenberater. Verbindliche Grundlage für den Erwerb der Stufenzins-Inhaberschuldverschreibung sind die Emissionsbedingungen. Diese erhalten Sie bei einem persönlichen Gespräch mit Ihrem Kundenberater.

Sparkasse Niederbayern-Mitte

Bis zu 3,00%* Zinsen